

Erfolgreicher büffeln im Team

Lernen mit einem Partner oder in der Gruppe ist höchst effektiv – und macht Spaß

Lernen muss nicht anstrengend sein. Im Gegenteil: Manchmal helfen schon ein paar Tricks, damit die Hausaufgaben wieder Spaß machen und das Gelernte dauerhaft im Gedächtnis bleibt. Wie Sie Ihrem Kind das Lernen erleichtern können, beschreibt Familie&Co in mehreren Folgen.

Folge 9: Lernpartnerschaften

Allein am Schreibtisch Hausaufgaben zu machen oder für die nächste Prüfung zu lernen, ist nicht immer die effektivste Methode – und macht meistens weniger Spaß als Partner- und Gruppenarbeit. Deren Vorteile liegen auf der Hand:

- Kinder lernen von und mit anderen Kindern oft bereitwilliger und mehr als allein oder von Erwachsenen.
- Lerntechniken wie gegenseitiges Erklären, Abfragen und Korrigieren funktionieren in der Gruppe besonders gut.
- Gruppen- und Partnerarbeit ermöglichen dem Kind, sein Wissen und Können mit dem anderer zu vergleichen und damit realistisch einzuschätzen. Das vermittelt Sicherheit und baut Angst sowie Stress ab.
- Lernprozesse gemeinsam zu organisieren, fördert auch die Fähigkeit zu selbstständigem Arbeiten. Darüber hinaus werden beim Lernen im Team Rücksichtnahme, Hilfsbereitschaft und das Einhalten von Spielregeln geübt. Neben dem fachlichen Know-how eigenen sich die Kinder also auch wichtige soziale Kompetenzen an.

Damit das gemeinsame Lernen klappt, sollten nicht mehr als vier Kinder zusammenarbeiten. Auch das Ziel (z. B. Erledigung von Hausaufgaben und Referaten, Vorbereitung auf Klassenarbeiten), der Ort und die Dauer der Zusammenkünfte sollten genau festgelegt sein. Bei Grundschulern sollte ein Elternteil in der Nähe bleiben, um die Kinder bei Bedarf unterstützen zu können.



Gemeinsam üben und sich gegenseitig korrigieren – Partner- und Gruppenarbeit machen's möglich

Tipps für Erstleser: Der Bücherklau geht um



So eine Gemeinheit: Gerade als das Buch des kleinen Leseraben am spannendsten ist, klagt es der dicke Räuber! Und auch Marias Lieblingsbuch ist am nächsten Morgen spurlos verschwunden. Na warte! Wie dieses Abenteuer samt nächtlichem Showdown auf dem Schrottplatz doch noch ein Happy End findet, ist eine spannende und schön bebilderte Geschichte. Und für aufmerksame Schnüffelnasen gibt es am Ende noch ein Leserätsel mit Gewinnspiel. Rüdiger Bertram/Heribert Schulmeyer, Der hundsgemeine Bücherklau, Ravensburger, 7,50 Euro.

Mit allen Sinnen Englisch lernen

Englisch spielend leicht lernen, das können Kinder in den ersten sechs Lebensjahren besonders gut – zumal dann, wenn der Fremdspracherwerb mit Liedern, Tanzen und Hüpfen einhergeht. Genau das bietet die DVD von Fiona Wallace. Ihre Playgroup – Jungen und Mädchen zwischen drei und zehn Jahren – animieren die Kinder vor dem Fernseher zum Mitmachen. Nach dem Motto „Komm, ich zeig dir meine ‚nose‘ und meine ‚toes‘“ lernen die Kleinen ihre ersten englischen Worte. Das Lernvideo gibt's im Online-Shop von Deichmann für 6,95 Euro (www.deichmann.de).

